2. Chronika 11

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Und[1] Rehabeam kam nach Jerusalem; und er versammelte das Haus Juda und Benjamin, hundertundachtzigtausend auserlesene Krieger, um mit Israel zu streiten, damit er das Königreich an Rehabeam zurückbrächte. **2** Da geschah das Wort Jehovas zu Schemaja, dem Manne Gottes, also: **3** Sage zu Rehabeam, dem Sohne Salomos, dem König von Juda, und zu ganz Israel in Juda und Benjamin, und sprich: **4** So spricht Jehova: Ihr sollt nicht hinaufziehen und nicht mit euren Brüdern streiten; kehret um, ein jeder nach seinem Hause, denn von mir aus ist diese Sache geschehen. Und sie hörten auf die Worte Jehovas und kehrten um von dem Zuge wider Jerobeam.

5 Und Rehabeam wohnte in Jerusalem; und er baute Städte zu Festungen in Juda. **6** Und er baute Bethlehem und Etam und Tekoa, **7** und Beth-Zur und Soko und Adullam, **8** und Gath und Marescha und Siph, **9** und Adoraim und Lachis und Aseka, **10** und Zora und Ajalon und Hebron, die in Juda und Benjamin liegen, feste Städte. **11** Und er machte die Festungen stark, und legte Befehlshaber darein und Vorräte von Speise und Öl und Wein, **12** und in jede Stadt Schilde[2] und Lanzen; und er machte sie überaus stark. Und Juda und Benjamin gehörten ihm.

13 Und die Priester und die Leviten, die in ganz Israel waren, stellten sich bei ihm ein aus allen ihren Grenzen. **14** Denn die Leviten verließen ihre Bezirke und ihr Besitztum und zogen nach Juda und nach Jerusalem; denn Jerobeam und seine Söhne hatten sie aus dem Priesterdienst Jehovas[3] verstoßen, **15** und er hatte sich Priester bestellt zu den Höhen und zu den Böcken[4] und zu den Kälbern, die er gemacht hatte. **16** Und ihnen folgten aus allen Stämmen Israels die, welche ihr Herz darauf richteten, Jehova, den Gott Israels, zu suchen; sie kamen nach Jerusalem, um Jehova, dem Gott ihrer Väter, zu opfern. **17** Und sie stärkten das Königreich Juda und befestigten Rehabeam, den Sohn Salomos, drei Jahre lang; denn drei Jahre lang wandelten sie auf dem Wege Davids und Salomos.

18 Und Rehabeam nahm sich zum Weibe Machalath, die Tochter Jerimoths, des Sohnes Davids, und Abichails, der Tochter Eliabs, des Sohnes Isais. **19** Und sie gebar ihm Söhne: Jeusch und Schemarja und Saham. **20** Und nach ihr nahm er Maaka, die Tochter Absaloms; und sie gebar ihm Abija und Attai und Sisa und Schelomith. **21** Und Rehabeam liebte Maaka, die Tochter Absaloms, mehr als alle seine Weiber und seine Kebsweiber; denn er hatte achtzehn Weiber genommen und sechzig Kebsweiber; und er zeugte achtundzwanzig Söhne und sechzig Töchter. **22** Und Rehabeam bestellte Abija, den Sohn der Maaka, zum Haupte, zum Fürsten unter seinen Brüdern; denn er gedachte ihn zum König zu machen. **23** Und er handelte verständig und verteilte alle seine Söhne in alle Länder Judas und Benjamins, in alle festen Städte, und gab ihnen Lebensunterhalt in Fülle, und begehrte für sie eine Menge Weiber.

Fußnoten

1. 1. Kön. 12,21
2. Hier der große Schild, der den ganzen Mann deckte
3. W. von der Ausübung des Priesterdienstes dem Jehova
4. Vergl. 3. Mose 17,7

Druckausgabe erzeugt am 10.09.2025 auf bibelkommentare.de